

Das Musik-Business

Ein Künstler unterschreibt einen Vertrag mit einem Label (Bezeichnung für Plattenfirma) das dann die Produktion der Musikaufnahme organisiert. Aus den Verträgen mit den Labels beziehen die Künstler ihr Einkommen.

Das Label lässt von der Masteraufnahme verschiedene Tonträger (CDs, DVDs, Vinyl) herstellen. Diese Labels vertreten Künstler verschiedener Musikrichtungen wie Pop, Rock, Hip-Hop, Elektronik, Indie und viele mehr.

Ein Label organisiert den Vertrieb.

Ein Label sorgt für die Vermarktung des Tonträgers über verschiedene Vertriebsnetze (Handel, Internet) kommen die Tonträger in den Vertrieb, z.B. Musikläden.

Beispiele von Labels:

1. Universal Music Group
2. Sony Music Entertainment
3. Warner Music Group



Beraterteam eines Künstlers

Persönliche Manager

Anwalt, der Vertragsabschlüsse regelt und juristisch

Finanzberater, der sich um Geldangelegenheiten kümmert

Kopierschutz für CDs

Technischer Kopierschutz ist eine notwendige Antwort der Musikwirtschaft. Es wurde das Copy-Control Logo entwickelt, um die Konsumenten darauf hinzuweisen, dass eine CD geschützt ist. Mit dem Einsatz von Kopierschutz versucht die Musikwirtschaft enormen Schaden einzugrenzen. Legale online Musikshops, auch Streamingdienste wie Spotify, ersetzen immer mehr illegale Tauschbörsen.

Musikproduzent

Der Musikproduzent ist der Projektmanager einer Aufnahme. Er steht zwischen Musikern, Studiotechnikern und der Plattenfirma und wird manchmal auch als der Regisseur einer Aufnahme bezeichnet. In seiner Verantwortung liegt die Qualität des Endprodukts. Gemeinsam mit den Tontechnikern wird der Track perfekt gemacht.

Die Aufnahme im Tonstudio steht am Anfang jeder Produktion. Der Tontechniker nimmt die einzelnen, in akustisch getrennten Räumen spielenden Instrumente und Vokalinterpretationen auf Einzelspuren auf und mischt sie dann am Mischpult zusammen.

Musikverlag

Unterstützt den Künstler bei der Entwicklung seiner **kreativen** Arbeit und vermarktet diese für ihn. Der Verlag verdient sein Geld durch die Vermarktung der Urheberrechte. Er kümmert sich um die korrekte Abrechnung der Tantiemen, die immer dann fällig werden, wenn das Musikstück verwendet oder verkauft wird.

Urheberrecht an Musikstücken

Das Urheberrecht an einem Stück erlischt 70 Jahre nach dem Tod des Künstlers.

Bedeutung

- Musik hat für jeden Menschen emotionale Bedeutung
- Wertschöpfung in Österreich der Musikwirtschaft beträgt ca. 3 Mrd. Euro p.a.

Plattform für Musik

- Spotify
- Soundcloud
- Youtube music
- Amazon music
- Apple music

Berufe in der Musik

Produktion: Sänger, Musiker, Komponisten
Tonträgerhersteller, Tonstudios, Label

Distribution

CD/DVD-Presswerk, Bühnen, Konzerte, Rundfunk (ZB Ö3, FM4), T-Shirts, Zeitschriften (z.B. Bravo), Festspiele (z.B. klassische Musik), usw.

Instrumentenhandel und –herstellung

Ausbildung

Musikschulen, Volksschule, AHS, Konservatorium an der Universität

Tonträger

CD

DVD-Audio

Vinyl (LP oder Single)

Kulturland Österreich

Wiener Festwochen

Salzburger Festspiele

Jazzfestival Wiesen

Donauinselfest

Nuke in St. Pölten

Frequency FM4 in St. Pölten

Nova Rock

Neujahrskonzert

Electric love festival

AKM



Ist eine **Verwertungsgesellschaft**, die in Österreich die Rechte der öffentlichen Aufführung, die Senderechte sowie die Rechte der Zurverfügungstellung der Autoren, Komponisten, und Verleger von musikalischen Werken vertritt, die bei ihr oder einer anderen (ausländischen) Verwertungsgesellschaft Mitglied sind.

Das Geld, das Veranstalter, Unternehmen, Radiobetreiber etc. dafür zahlen, dass sie die Werke nutzen, reichen wir als Tantiemen an die UrheberInnen weiter. Somit sollen Musikschaffende von ihrer Arbeit auch leben können.

Die AKM erteilt Veranstaltern, Sendeunternehmen und anderen Anbietern gegen Bezahlung Lizenzen für die öffentliche Aufführung bzw. Sendung/Zurverfügungstellung urheberrechtlich geschützter Musik und verteilt diese nach Abzug des Verwaltungsaufwands zur Gänze an ihre Mitglieder bzw. im Rahmen von Gegenseitigkeitsverträgen über ausländische Verwertungsgesellschaften an deren Mitglieder. Die Abrechnung der Tantiemen an die Urheber erfolgt auf Basis der gesetzlichen Regelungen, des Statuts und der durch die AKM erstellten Abrechnungsregeln. Dabei verbleibt der AKM kein Gewinn.

Beispiel für Kosten:

	Steuersatz		Euro
Mechanische Musik	(MwSt 20%)		440,74
Unterhaltungsmusik	(MwSt 20%)		1.762,97
Kopierentgelt AUME/LSG	(MwSt 20%)		136,63
Leistungsschutz	(MwSt 20%)		101,37
	Steuersatz	Verrechnungszeitraum	Euro
Aufwandsersatz Postversand	(MwSt 20%)	10.02.2023	3,60
MwSt 20% von	2.445,31		489,06